



Presse-Information
BMW Motorsport News
9. April 2017

Eng und Collard starten im ADAC GT Masters – Podestplatz für den BMW M6 GT3 in Asien.

- **DTM: Noch mehr Fan-Nähe mit der „gläsernen Garage“.**
- **Blancpain GT Series Asia: Podesterfolg für den BMW M6 GT3.**
- **BMW M235i Racing Cup: Zweiter Saisonsieg für den „Eifelblitz“.**

Ob in der DTM, in der IMSA WeatherTech SportsCar Championship oder in unzähligen weiteren Rennserien: Woche für Woche kämpfen BMW Teams und Fahrer um Punkte, Siege und Titel. Auch abseits der Strecke sorgen die Mitglieder der großen BMW Motorsport Familie rund um den Globus für Schlagzeilen. Mit den „BMW Motorsport News“ fassen wir für Sie die Geschehnisse kompakt und informativ zusammen. So bleiben Sie immer auf dem Laufenden.

DTM: Fans erhalten exklusive Einblicke in die „heiligen Hallen“.

Die BMW Fans in der DTM dürfen sich auf eine spektakuläre Neuerung zur Saison 2017 freuen: Mit dem Auftakt in Hockenheim (GER) am ersten Mai-Wochenende haben Zuschauer mit einem Fahrerlagerticket die Möglichkeit, beim Pit View exklusive Einblicke in die Arbeit der Teams zu bekommen. Die Fans erhalten Zugang zu einer Box, von der aus sie die Fahrzeugcrews in den beiden benachbarten Garagen aus nächster Nähe beobachten können. Insgesamt drei Boxen stehen den DTM-Besuchern beim Pit View künftig offen – eine je Hersteller. Damit setzt die DTM einmal mehr Maßstäbe in Sachen Fan-Nähe. Darüber hinaus sorgt ein attraktives Programm auf der Show-Bühne im Fan-Village für noch mehr Unterhaltung. Zudem können die Besucher am Samstag- und Sonntagmorgen während eines speziellen Pitwalks die Boxenstopp-Trainings aller Teams live beobachten. Ein weiterer Pitwalk am Samstagabend ermöglicht einen zusätzlichen Spaziergang durch die Boxengasse. Hierzu werden eine Stunde lang die Tore geöffnet.



VLN: Erfolgreiches Renndebüt für Félix da Costa.

António Félix da Costa (POR) hat seinen ersten Renneinsatz im BMW M6 GT3 auf der Nürburgring-Nordschleife (GER) erfolgreich absolviert. Beim zweiten Lauf der VLN Langstreckenmeisterschaft fuhr der BMW Werksfahrer im Qualifying die sechstbeste Zeit und schickte damit seinen Fahrerkollegen Timo Scheider (GER) aus der dritten Startreihe in das 4-Stunden-Rennen. Zwischenzeitlich lag das für das BMW Team Schnitzer startende Duo sogar auf Podiumskurs. Letztlich stand nach einem spannenden Rennen Position zehn mit 2:41 Minuten Rückstand auf den siegreichen Porsche zu Buche. Damit waren Félix da Costa und Scheider die bestplatzierte BMW Paarung. „Mit diesem Fahrzeug auf dieser Strecke zu fahren, das ist eine der besten Erfahrungen meiner Rennfahrer-Karriere – vergleichbar nur mit meinem ersten Test im Formel-1-Auto“, sagte Félix da Costa. „Ich lerne im Moment in kurzer Zeit unglaublich viel. Aber das ist in dieser Phase völlig normal. Für mich geht es darum, beim 24-Stunden-Rennen in Topform zu sein.“ Insgesamt waren neun BMW M6 GT3 am Start: Neben dem BMW Team Schnitzer gingen auch Schubert Motorsport, ROWE Racing, Walkenhorst Motorsport und Falken Motorsports in der GT3-Klasse auf die Strecke.

BMW M235i Racing Cup: Zweiter Saisonsieg für den „Eifelblitz“.

Rudi Adams (GER) und Thomas Jäger (AUT) haben im BMW M235i Racing auf der Nürburgring-Nordschleife (GER) den zweiten Saisonsieg im zweiten Rennen gefeiert. Das Duo setzte sich im „Eifelblitz“ vom Team Scheid-Honert Motorsport nach einem engen Rennen gegen Heiko Eichenberg (GER) vom Team Securtal Sorg Rennsport durch. Der dritte Platz ging an Glib Kutepov (UKR) und Tobias Müller (GER) vom Team MKR-Engineering. Insgesamt standen 18 BMW M235i Racing in der Startaufstellung.

Blancpain GT Series Asia: Erster Erfolg im ersten Rennen.

Mit den beiden Läufen in Malaysia ist die Blancpain GT Series Asia an diesem Wochenende in ihre Premiersaison gestartet. Im Auftaktrennen am Samstag konnte der BMW M6 GT3 seinen ersten Erfolg feiern. Nach 26 Runden auf dem „Sepang International Circuit“ (MAS) belegten Jesse Krohn (FIN) und Ollie Millroy (GBR) für das FIST – Team AAI den dritten Platz. Im zweiten Lauf schied das Duo vorzeitig aus. Die Blancpain GT Series Asia umfasst insgesamt zwölf Rennen, verteilt auf sechs Events. Die nächsten beiden Läufe finden am 20./21. Mai auf dem „Chang International Circuit“ in Thailand statt. Danach ist die Serie je zwei Mal in Japan und China zu Gast.



ADAC GT Masters: Eng und Collard starten im BMW M6 GT3.

BMW Motorsport Junior Ricky Collard (GBR) wird die komplette Saison im ADAC GT Masters bestreiten. Collard tritt gemeinsam mit Philipp Eng (AUT), Sieger der 24 Stunden von Spa (BEL) 2016, im BMW M6 GT3 an. Eingesetzt wird das Fahrzeug vom BMW Team Schnitzer. Im Februar hatte Collard sein Debüt im BMW M6 GT3 gefeiert und war gemeinsam mit Nico Menzel und Jörg Müller (beide GER), dem Mentor der BMW Junioren im GT-Sport, bei den 12h Bathurst (AUS) im Einsatz. „Es ist großartig, die komplette Saison im ADAC GT Masters bestreiten zu können“, sagt Collard. „In Bathurst konnte ich mir bereits einen ersten Eindruck vom BMW M6 GT3 verschaffen. Das Auto ist fantastisch. Besonders freue ich mich auf das BMW Team Schnitzer. Es ist eine Legende im Rennsport. Es ehrt mich, dass ich mit Philipp Eng für die Mannschaft um Charly Lamm antreten darf.“ Fahrt nimmt die Saison 2017 des ADAC GT Masters am 29./30. April mit dem ersten beiden Läufen in Oschersleben (GER) auf. An insgesamt sieben Rennwochenenden werden Collard, Eng und das BMW Team Schnitzer um Punkte kämpfen, ehe die Saison am 29. September mit dem Finale in Hockenheim zu Ende geht. „Das ADAC GT Masters bietet fantastischen Rennsport auf einem extrem hohen Niveau“, sagt Eng. „Ich freue mich dort im BMW M6 GT3 mein Comeback zu geben. In Ricky habe ich einen extrem schnellen Youngster an meiner Seite. Gemeinsam werden wir sicher für viel Furore Sorgen können. Dass wir beide dann auch noch für Schnitzer starten, ist das Tüpfelchen auf dem i. Diese Truppe ist einfach legendär.“

Japanese Super GT Championship: Platz fünf für das Autobacs Racing Team Aguri beim Saisonauftakt in Okayama.

Am ersten Rennwochenende der Japanese Super GT Championship 2017 auf dem „Okayama International Circuit“ (JPN) hat das Autobacs Racing Team Aguri den Sprung auf das Podest in der GT300-Klasse knapp verpasst. Nach 77 Runden kamen Shinichi Takagi (JPN) und Sean Walkinshaw (GBR) auf Rang fünf ins Ziel. Der zweite BMW M6 GT3 vom BMW Team Studie, der von Jörg Müller (GER) und Seiji Ara (JPN) gesteuert wurde, belegte Rang 13. Die zweite Runde der Japanese Super GT Championship wird am 3./4. Mai in Fuji (JPN) ausgetragen.



Pressekontakt.

BMW Sportkommunikation

Jörg Kottmeier

Tel.: 0170 – 566 6112

E-Mail: joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink

Tel.: 0176 – 203 40224

E-Mail: ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorsport im Web.

Website: www.bmw-motorsport.com

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport

Instagram: www.instagram.com/bmwmotorsport

YouTube: www.youtube.com/bmwmotorsport

Twitter: www.twitter.com/bmwmotorsport